

NOTDIENSTE

Krankenhäuser

OsteMed-Klinik Bremervörde
Gnarrenburger Straße 117
Tel. (0 47 61) 9 80-0

Elbe-Klinikum Stade
Bremervörder Straße 111
Tel. (0 4141) 97-0

OsteMed Martin-Luther-Krankenhaus Zeven, Dr.-Otto-Str. 2, Zeven
Tel. (0 42 81) 7 11-0

Notruf

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Giftnotruf (05 51) 9 24 0

Allgemeinärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundesweite Rufnummer: 116 117
Fahrdienst der Bereitschaftsärzte: Mo., Di. und Do.: ab 19 Uhr. Mi. und Fr. ab 15 Uhr, sowie Sa., So. und an Feiertagen ab 8 Uhr jeweils bis zum Folgetag 7 Uhr. Zudem Sprechzeiten in der OsteMed-Klinik mittwochs und freitags 16 bis 19 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 12 und 16 bis 19 Uhr.

Augenärzte

Zentrale Rufnummer des augenärztlichen Notdienstes (0 41 41) 98 17 87
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. von 20 bis 22 Uhr. Mi und Fr. 18 bis 22 Uhr und Sa., So. sowie feiertags 10 - 16 Uhr.

Kinderarzt

Notdienst im Elbe-Klinikum Stade
Telefon (0 41 41) 66 08 66

Apotheken

Greif-Apotheke, Sittensen
Tel. 0 42 82/9 52 70 und
Sonnen-Apotheke, Gnarrenburg
Tel. 0 47 63/10 08
Zusätzlich bis 19 Uhr:
Alte Apotheke, Bremervörde
Tel. 0 47 61/9 33 77

KOMPAKT

Flohmarkt in Karlsruhöfen

KARLSHÖFEN. Am Sonntag, 28. Februar, 14 bis 16.30 Uhr, findet in der Grundschule Karlsruhöfen der Flohmarkt „Familie & Co“ mit Kaffee und Kuchen statt. Anmeldungen unter ☎ 047 63/62 78 50. (bz)



Dr. Michael Schröder (rechts), Sprecher des Regionalbeirates 1 „Bremervörde-Geestequelle“ der Volksbank Osterholz, mit den Vertretern der Vereine und Institutionen, die sich über Spenden in Höhe von insgesamt 5 200 Euro freuen. Foto: Schmidt

Sehr große Förder-Vielfalt

Volksbank: Regionalbeirat Bremervörde-Geestequelle spendet 5 200 Euro an Vereine und Institutionen

VON THOMAS SCHMIDT

BREMERVÖRDE. Der Regionalbeirat 1 „Bremervörde-Geestequelle“ der Volksbank Osterholz hat entschieden, sechs Vereine und Institutionen der Region mit insgesamt 5 200 Euro zu unterstützen. Am Dienstag bedankten sich die Vertreter des Hessedorfer Heimatvereins, des Ruderclubs Oste, des CJD Jugenddorfes, des Anglervereins Bevern, des Gymnasiums Bremervörde und der Auferstehungsgemeinde Bremervörde beim Sprecher des Regionalbeirates, Dr. Michael Schröder, für die Unterstützung.

Dr. Michael Schröder und auch Ulrike Schloen, Leiterin der Volksbank-Niederlassung in Bremervörde, zeigten sich beeindruckt von den vielfältigen Aktivitäten, für die die gespendeten

Gelder eingesetzt werden. Werner Oerding vom Förderverein des Gymnasiums Bremervörde und Studiendirektorin Carmen Schröder, Schulfachliche Koordinatorin am Gymnasium, freuten sich über eine Spende von 1 000 Euro, die für einen Spielwagen mit Spielgeräten unter dem Motto „Bewegte Pause“ eingesetzt werden sollen. Der Wunsch sei von Schülern der fünften und sechsten Klassen artikuliert worden, erläuterte Oerding im Gespräch mit der Redaktion der Bremervörder Zeitung. Umso mehr freute er sich, dass der Wunsch jetzt mit Hilfe des Regionalbeirates der Volksbank zeitnah umgesetzt werden konnte.

Helmut Kück, Vorsitzender des Vorstands der Bremervörder Auf-

erstehungsgemeinde freute sich über eine Zuwendung in Höhe von 1 000 Euro für den Stadteiland am Mittelkamp, der sich mit Sozialarbeit für Kinder, Jugendliche und Familien einen guten Namen gemacht hat.

Ulf Thomann vom Ruderclub Oste, dessen Verein sich über eine Spende von 700 Euro freut, erläuterte, dass das Geld besonders in der Jugendarbeit für die kosten- und materialintensive Sportart genutzt werde.

Henry Fischer, Erster Vorsitzende des Heimatvereins Hessedorf, machte deutlich, dass die Spende in Höhe von 750 Euro für die Anschaffung einer Beleuchtungsanlage eingesetzt worden sei. Auch der Angler-Verein Bevern freut sich über eine Spende

des Regionalbeirates der Volksbank: 1 000 Euro sollen für den Fischbesatz verwendet werden. Die Vertreter des Christlichen Jugenddorfes (CJD) Bremervörde freuen sich über eine Zuwendung in Höhe von 750 Euro. Das Geld soll speziell für das erlebnispädagogische Angebot des CJD verwendet werden und so Kindern aus Familien in schwierigen Lebenssituationen zugute kommen.

Neue Vergaberunde

Sascha Ringe vom Volksbank-Marketing wies am Dienstag darauf hin, dass für die nächste Vergaberunde noch Förderanträge entgegengenommen werden. Die nächste Sitzung des Regionalbeirates der Volksbank findet am 23. Februar statt.

TIPPS

Ausstellungen

ZEVEN:
Ausstellung „Raumsprung“, Objekte und Installationen von Barbara Lorenz-Höfer, Königin-Christinen-Haus, Lindenstraße 11, 14.30 bis 17.30 Uhr.

Bäder

BREMERVÖRDE:
Delphino, 6.15 bis 8 Uhr und 14 bis 22 Uhr. Delphino, Am Lagerberg 36, ☎ 04761/809090.

Kinder & Co.

ZEVEN:
Krabbelgruppen, „Krabbelkäfer“ (10 bis 11.30 Uhr), Krümelchen (15 bis 16.30 Uhr), DRK-Haus, Familienzentrum, Godenstedter Straße 59.

Querbeet

GYHUM:
Gesprächsrunde am Abend, Thema: Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung, Gemeindehaus, Eichstraße, 19 Uhr.

TARMSTEDT:
Jahreshauptversammlung des Kultur-Forums der Samtgemeinde Tarmstedt, anschließend berichtet Hartmuth Boedemann von einer Reise von der Mosel bis zur Donau, Bücherei KGS Tarmstedt, Kleine Trift 13, 19 Uhr.

Info-Nachmittag, der Wilstedter Ortsgruppe des Sozialverbandes SoVD, Feuerwehrhaus, 14.30 Uhr.

Bürgermeistersprechstunde, Rathaus, Hepstedter Straße 9, 17 Uhr.

Reime für Kleine, Lesen, Singen und Fingerspiele für Kinder ab einem Jahr, Samtgemeindebücherei, Kleine Trift 13, 10 Uhr.

Die BZ als ePaper 
www.brv-zeitung.de

KINO

Cinestar Stade

Kommandantendeich 1-3, ☎ 01805/11881, www.cinestar.de

Dirty Grandpa, Komödie, ab 12 J., 102 Min., 14.10 Uhr, 16.50 Uhr, 20.15 Uhr.
Robinson Crusoe, Zeichentrickfilm, 90 Min., o. FSK, 14.20 Uhr.

Bibi & Tina 3: Mädchen gegen Jungs, Abenteuerfilm, 111 Min., o. FSK, 14.30 Uhr.

Alvin und die Chipmunks: Road Trip, Trickfilm, 93 Min., o. FSK, 14.40 Uhr.
Die wilden Kerle 6, Kinderfilm, 100 Min., o. FSK, 15.10 Uhr, 17.40 Uhr.
Star Wars Episode VII (3D), Science-Fiction, ab 12 J., 135 Min., 16.40 Uhr.

Robinson Crusoe 3D, Zeichentrickfilm, 90 Min., o. FSK, 17 Uhr.
Deadpool, Comic-Verfilmung, 17.10 Uhr, 19.50 Uhr.
Hateful 8, Drama, 169 Min., ab 16 J., 19.15 Uhr.

Tschiller: Off Duty, Kriminalfilm, ab 16 J., 19.30 Uhr.
Revenant, Drama, 151 Min., 19.40 Uhr.

Harsefelder Lichtspiele

Marktstraße 19, ☎ 04164/4051, www.kino-hotel.de

The Danish Girl, Drama, 20 Uhr.

Central-Theater Zeven

Lindenstraße 9, ☎ 04281/2623, www.kinozeven.de

The Revenant, Drama, 20 Uhr.

KOMPAKT

Versammlung der Mühlenschützer

SELSINGEN. Am Donnerstag, 3. März, findet im Landgasthof Martin die Jahreshauptversammlung des Mühlenschutzvereins in der Samtgemeinde Selsingen statt. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte der Spartenleiter sowie Wahlen und Planungen für das laufende Jahr. (bz)

Vor 60 Jahren im Vörder Land: Der Winter des Jahres 1956 zeigt sich mit all seinen Wetterkapriolen.

Bremervörder Hafen unter Schneedecke

Anschließendes Tauwetter beschert Hochwasser

BREMERVÖRDE. Vor 60 Jahren, im Februar 1956, schlägt der Winter mit all seiner Härte zu. Tagelang herrscht strammer Frost mit Schneefällen. Als dann die Temperaturen steigen und Tauwetter einsetzt, heißt es an vielen Orten „Land unter!“.

Der Februar 1956 ist in vielerlei Hinsicht ein besonderer Monat. Er gehört nicht nur – zusammen mit dem berühmten Februar 1929 – zu den eisigsten Monaten überhaupt in der deutschen Wettergeschichte, sondern kommt nach zwei zu milden und nassen Monaten völlig überraschend.

Der extreme Frost sorgt dafür, dass selbst die Oste zugefroren ist – sehr zur Freude übrigens der jungen Schlittschuhläufer aus Bremervörde und den Dörfern an der Oste. Über Wochen hält dieses Wetter an, um dann von höheren Temperaturen abgelöst zu werden.

Der Schnee schmilzt und damit setzt Hochwasser ein. Die Oste tritt, wie auf dem Foto in Sandbostel zu sehen ist, über ihre Ufer und verwandelt Wiesen und Weisen zu Seenplatten – ein Bild, das auch noch heute an gleicher Stelle bei entsprechendem Wetter zu sehen ist. (rkl)



Still ruht der **Bremervörder Hafen**: Die eisigen Temperaturen und der Schnee haben die Schiffe fest im Griff.



Von der **Ostebrücke in Sandbostel** geht der Blick auf die unter Wasser gesetzten Wiesen.



An vielen Bauernhäusern in den Dörfern um Bremervörde zeigen sich **lange Eiszapfen**.



„Land unter“ in den **Ostewiesen** rund um Sandbostel.